



Geschichten des XIII. Seculi.

(160. B. b.)

JOACHIM ein Cisterzienser Abbt im Closter Flora und Sicilien, hatte vil prophezet, und die zwey Ordens Stifter S. Franciscum und S. Dominicum lang zuvor in ihrem Habit in seiner Kirchen abmahlen lassen. Er hat Prophezeyungen geschriben, von den Römischen Päbsten, die hernach der H. Malachias aus Irland Abbt und Erzbischoff zu Armagh weiter fortgesetzt An. 1148. Joachimo war eingefallen ein irrige Glaubens Lehr, die in dem ersten Canon der Decretalium verworffen von ihm selbst widerrufen worden: starb Anno 1202.

(161. D. d.)

Das INTERREGNUM, und die grofse Verwirrung im Teutschen Reich fangt an An. 1245. sihe Fol. 241.

(162.